

## Geschäftsjahr 2018: Gothaer steigert Beitragseinnahmen und stärkt



Gothaer Allgemeine Versicherung AG in der Gothaer Allee 1 in Köln

© Gothaer

- **Beitragseinnahmen steigen um 2,0 Prozent auf 4,38 Milliarden Euro** •
- **Unternehmensstrategie Gothaer 2020: strategische Maßnahmen zeigen Erfolge** •
- **Gothaer setzt auf Digitalisierung und Kooperationen**

Beim Jahresabschlussgespräch vor der Presse präsentiert Konzernvorstand Dr. Karsten Eichmann heute solide Zahlen: „Das Jahr 2018 wird voraussichtlich ein weiteres gutes Jahr für den Gothaer Konzern sein. Wir gehen von einem Beitragswachstum der gebuchten Bruttobeiträge auf Konzernebene um 2,0 Prozent auf über 4,38 Milliarden Euro aus (Vorjahr 4,29 Mrd. Euro)“, so Eichmann. Starker Wachstumstreiber ist dabei die Kompositversicherung mit einem voraussichtlichen Plus von 2,4 Prozent bei den gebuchten Beiträgen (nach HGB). Das Chart zeigt die gebuchten Beiträge nach Sparten:



„Sehr erfreulich ist auch, dass wir 2018 in einem herausfordernden Umfeld erneut unsere Finanzstabilität unter Beweis stellen konnten: Standard & Poor's und auch Fitch Ratings haben unsere guten Rating-Noten mit stabilem Ausblick erneut bestätigt“, so Eichmann. Dabei sind die breite Aufstellung des Konzerns und die gute Profitabilität die Basis des Erfolges. Das Konzerneigenkapital wird zum Jahresende bei 1.128 Mio. Euro (nach HGB) liegen.

Anmerkung: Der Konzern bilanziert ab 2018 nach HGB-Vorschriften und nicht wie in den Vorjahren nach IFRS. Damit ist die Vergleichbarkeit mit den Vorjahreswerten nicht gegeben.

### **Kapitalanlage: In historischem Niedrigzinsumfeld weiterhin gute Kapitalanlage-Ergebnisse**

Der Gothaer Konzern liefert im historischen Niedrigzinsumfeld insgesamt gute Kapitalanlage-Ergebnisse. Das Kapitalanlagevolumen liegt Ende des Jahres voraussichtlich bei 28.771 Millionen Euro (nach HGB). „Der Anteil der Anlagen mit einem Investmentgrade-Rating ist mit 95,5 Prozent weiterhin auf hohem Niveau. Was den Ausblick auf 2019 betrifft, ist der Kauf von staatlich besicherten Exportkrediten im Volumen von bis zu 500 Mio. Euro und von besicherten Handelsfinanzierungen von bis zu 500 Mio. Euro im Fokus. Darüber hinaus sollen Immobilienfinanzierungen in Höhe von insgesamt 300 bis 400 Mio. Euro über die nächsten zwei Jahre ausgebaut und die Creditpositionen abgebaut werden“, so Harald Epple, Finanzvorstand des Gothaer Konzerns, auf der Pressekonferenz.

### **Gothaer Allgemeine: Große Fortschritte beim Umbau zum digitalen Risiko- und Servicepartner**

Die gebuchten Bruttobeiträge der Gothaer Allgemeine Versicherung AG liegen mit voraussichtlich 1.826 Mio. Euro um 1,3 Prozent über dem Niveau von 2017. Hierzu beigetragen haben insbesondere das Wachstum im direkten Geschäft (+ 1,7 Prozent) sowie die positive Entwicklung des Neugeschäftes, das sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 33 Prozent auf 60 Mio. Euro verbessert hat. „Sehr zufrieden sind wir dabei mit unserer Cyber-Versicherung, die Gewerbe- und Industriekunden einen soliden Rundum-Schutz bietet. Dies wurde auch von externer Seite honoriert: Die Ratingagentur Franke und Bornberg veröffentlichte im Oktober das erste Rating für gewerbliche Cyber-Policen im deutschen Markt. Die Gothaer Cyber-Versicherung erhält die Note FF+ und liegt damit unter den Top fünf der besten Cyber-Versicherungen im Markt“, so Dr. Christopher Lohmann, Vorstandsvorsitzender der Gothaer Allgemeine Versicherung AG. Auch das im Juni 2017 neu auf den Markt gebrachte Produkt Gothaer GewerbeProtect ist sehr erfolgreich gestartet: Über den modularen Produktbaukasten konnten bereits fast 22.500 Kunden mit mehr als 70.000 Verträgen gewonnen werden. Die Dunkelverarbeitung in Gewerbe liegt bei 93 Prozent

im Neugeschäft. Darüber hinaus wird der Kooperationsgedanke innerhalb des Unternehmens vorangetrieben, um gemeinsam mit Partnern Mehrwert entlang der Wertschöpfungskette zu generieren.

### **Gothaer Leben: Turnaround gelungen, Digitalisierung nimmt Fahrt auf**

Die gebuchten Bruttobeiträge der Gothaer Lebensversicherung AG steigen 2018 voraussichtlich um 2,5 Prozent auf 1.173 Mio. Euro. Damit gelingt der Turnaround auf der Wachstumsseite nach dem Umsatzrückgang der letzten drei Jahre aufgrund des strategischen Portfoliumbaus. „Sehr erfreulich ist das Wachstum im Neugeschäft 2018. Wachstumstreiber ist dabei vor allem das Segment Altersvorsorge und zwar sowohl mit dem neuen Einmalbeitragsprodukt als auch mit der bAV-Direktversicherung gemäß BRSG. Das im September neu eingeführte Produktkonzept zur Arbeitskraftabsicherung läuft ebenfalls gut an und soll weitere Wachstumsimpulse im Segment Biometrie setzen“, so Michael Kurtenbach, Vorstandsvorsitzender der Gothaer Lebensversicherung AG.

### **Gothaer Kranken: Zusatzversicherung mit starkem Wachstum im Neugeschäft**

Die gebuchten Bruttobeiträge der Gothaer Krankenversicherung AG liegen mit voraussichtlich 840 Mio. Euro um 0,8 Prozent über dem Niveau von 2017. „Die Gothaer Krankenversicherung ist sehr solide aufgestellt und zeigt mit 40 Prozent plus im November 2018 ein deutliches Wachstum im Neugeschäft vor allem bei der Zusatzversicherung. Das versicherungsgeschäftliche Ergebnis liegt mit 14,5 Prozent erneut über Markt“, berichtet Oliver Schoeller, Vorstandsvorsitzender der Gothaer Krankenversicherung AG. Für 2019 sind die Weichen für eine nachhaltig attraktive Marktposition gestellt. Mit der erfolgten Integration von Telemedizin und der Einführung der elektronischen Patientenakte vivy sowie einem deutlichen Ausbau der digitalen Leistungen für die betriebliche Krankenversicherung wird die Gothaer Krankenversicherung die Repositionierung zum digitalen Gesundheitsdienstleister in 2019 nochmals beschleunigen.

### **Fazit 2018 und Ausblick 2019**

„Die Bestandsaufnahme unserer 2016 eingeführten Unternehmensstrategie Gothaer 2020 zeigt zur Halbzeit eine sehr gute Bilanz: Nach der geplanten Konsolidierungsphase und dem Umbau des Produktportfolios im Bereich Leben mit bewusster Inkaufnahme von Beitragseinbußen stehen seit 2018 die Zeichen in allen Sparten auf Wachstum – wie unsere Beitragseinnahmen unter Beweis stellen. Wir haben unsere Finanzkraft weiter gestärkt, die Solvency II-Quoten verbessert und das Kostenprogramm sichert die stabile Ertragslage. Im Rahmen der digitalen Integration wurden das Serviceangebot für Kunden und Vertriebspartner ausgebaut und die Analysemethoden deutlich weiter entwickelt“, so Eichmann.

Kooperationen stärken dabei die Handlungsfähigkeit der Gothaer in einem sich wandelnden Markt: Schon heute arbeitet der Gothaer Konzern an vielen Stellen mit anderen Versicherern wie dem Rentenwerk, Eurapco, der ARGE und dem InsurLab gemeinschaftlich an Themen und tauscht Know-how aus. Unter dem Blickwinkel der gemeinsamen Geschäftsentwicklung wurden Kooperationen unter anderem mit Emil, Grohe und Abus aufgebaut. 2019 liegt der Fokus auf dem Ausbau der Position zum präferierten Versicherer der Kunden und der Erhöhung der Kundendurchdringung. Darüber hinaus sollen die Kooperationen zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und die digitalen Grundfähigkeiten weiter ausgebaut werden.

Einen Mitschnitt des Pressegespräches finden Sie ab 14 Uhr unter [www.youtube.de/mygothaer](http://www.youtube.de/mygothaer).

## KONTAKT

Sabine Essing

Gothaer Finanzholding AG

Presse und Unternehmenskommunikation

Telefon 0221 308-34534

Telefax 0221 308-34530

Mobil 0170 7848 094

Webauftritt <https://www.gothaer.de>